Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 69 (1951)

Heft: 5

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lenken, Ueberwachen und Messen des Betriebes geschieht vom Kommandoraum aus, von dem der Silochef auch die Arbeit an der im Freien gelegenen Laderampe überblicken kann.

MITTEILUNGEN

Persönliches. Der Bundesrat wählte am 12. Januar 1951 zu 1. Sektionschefs der Eidg. Materialprüfungsanstalt in Zürich W. Bühr, Dr. M. Brunner und Dr. A. Völlmy, zu 2. Sektionschefs Dr. H. Ruf und Dr. F. Staffelbach. - Der Verwaltungsrat der Elektro-Watt, Elektrische und Industrielle Unternehmungen A.-G., Zürich, wählte als Vizedirektor Dipl. El.-Ing. W. Bänninger, früher Sekretär des SEV. - Dr. Armand Täuber ist auf den 1. Januar 1951 als technischer Direktor der Firma Trüb, Täuber & Co., A.-G., Zürich, zurückgetreten. Die gesamte Geschäftsleitung wurde Dipl. Ing. Georg Peyer, bisher kommerzieller Direktor, übertragen. Dipl. Ing. Giovanni Induni und Dipl. Ing. Alfred Hug wurden zu Prokuristen ernannt.

NEKROLOGE

† J. G. Jacot-Descombes, Dipl. Masch.-Ing., G. E. P., von Hauptwil, geb. am 4. März 1874, Eidg. Polytechnikum 1893 bis 1897, Ingénieur-conseil und Vertreter schweizerischer Firmen in Aegypten, ist am 24. Januar in Alexandrien bei guter Gesundheit über Nacht vom Tod ereilt worden.

† Oskar Kihm, Dipl. Masch.-Ing., G. E. P., von Zürich und Frauenfeld, geb. am 15. April 1888, ETH 1908 bis 1912, Inhaber eines Bureau mit Vertretungen, ist am 24. Januar nach

langer Krankheit in Zürich entschlafen.

† Gustav Mugglin, Dipl. Bau-Ing., S. I. A., G. E. P., von Sursee, Eidg. Polytechnikum 1905 bis 1909, Vizepräsident der Bauunternehmung Schafir & Mugglin, A.-G., ist am 28. Jan. nach vorbildlich ertragenem Leiden in seinem 65. Lebensjahr verschieden.

WETTBEWERBE

Primarschulhaus Bannfeld in Olten. Teilnahmeberechtigt sind alle im Kanton Solothurn heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Juli 1949 niedergelassenen Architekten. Verlangt werden: Lageplan 1:500, Risse, Fassaden und Schnitte 1:200, Isometrie 1:500, Perspektive, Kubikinhaltberechnung, Bericht. Anfragetermin 15. März, Ablieferungstermin 31. Mai 1951. Fachleute im Preisgericht: Bauverwalter E. F. Keller, Olten, Stadtbaumeister H. Luder, Solothurn, Arch. Herm. Baur, Basel, Kantonsbaumeister M. Jeltsch, Solothurn. Für fünf bis sechs Preise und allfällige Ankäufe stehen 16000 Fr. zur Verfügung. Die Unterlagen können gegen 20 Fr. Hinterlage (Einzahlung auf Postcheckkonto V b 1, Stadtkasse Olten) bei der Bauverwaltung Olten bezogen werden.

Landwirtschaftliche Schule im Schluecht, Cham (SBZ 1950, Nr. 29, S. 398). Ergebnis:

- 1. Preis (2000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Leo Hafner, A. Wiederkehr, Zug
- 2. Preis (1500 Fr.) Hch. Gysin, Zug 3. Preis (1200 Fr.) Doris Moos, Zürich

1. Ankauf (700 Fr.) Paul Weber, Zug

2. Ankauf (600 Fr.) Hch. Peikert, Zug, Mitarb. A. Barth, Baar Die Ausstellung der Entwürfe in der Aula der Kantonschule Zug dauert noch bis und mit Samstag, 10. Febr., jeweils geöffnet von 14 bis 17 h.

Dorfkerngestaltung in Oberengstringen bei Zürich. Ideenwettbewerb unter fünf eingeladenen, mit je 800 Fr. fest entschädigten Architekturfirmen. Architekten im Preisgericht: Stadtbaumeister A. H. Steiner, Prof. Peter Meyer, A. Gradmann, M. Kopp, alle in Zürich. Urteil:

1. Preis (800 Fr.) H. v. Meyenburg, Zürich 2. Preis (700 Fr.) Karl Müller, Zürich-Höngg

3. Preis (500 Fr.) J. A. Arter, Herrliberg Die Ausstellung der Entwürfe im Untergeschoss des neuen Schulhauses Oberengstringen dauert noch bis Mittwoch, 7. Febr., geöffnet werktags 19 bis 21 h, Samstag 14 bis 18 h, Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

Kaiserpalast in Addis-Abeba, Abessinien. In diesem internationalen Wettbewerb, der nach den Regeln der UIA durchgeführt wurde, amteten als Fachpreisrichter die Architekten R. P. Amateis, E. Perret, Th. Chimansky, alle in Addis-Abeba, A. Gutton, Paris, und J. Tschumi, Lausanne. Gültig eingereicht wurden 102 Entwürfe. Das Ergebnis lautet:

- 1. Preis: H. Brunner und H. Kiess, Stuttgart

2. Preis: Henri M. Chomette, Paris 3. Preis: M. Matuschek und A. Ubl, Gmunden, Oesterreich Ehrenmeldung mit Ankauf: M. Piacentini und G. und E. Ra-

pisardi, Rom Ehrenmeldung mit Ankauf: L. Arretche, X. A. und L. A. Henry, de Bazelaire de Rupierre und M. J. Leleu, Paris

Ehrenmeldung ohne Ankauf: A. Blomstedt, Helsinki Ehrenmeldg. o. Ankauf: R. Engeli, R. Pahud, C. Bigar, Genf Ankäufe ausserhalb des Wettbewerbes:

G. Birch-Lindgren und B. Borgstrom, Stockholm

S. Correggio, Frankfurt

F. W. Kraemer, Braunschweig F. Bornemann und B. Grimmek, Berlin

Das Preisgericht empfiehlt die Durchführung eines zweiten Wettbewerbes unter den oben genannten, sowie den im fünften Rundgang ausgeschiedenen Bewerbern.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch. Ing. A. OSTERTAG Dipl. Arch. H. MARTI

Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE PHYSIKALISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH

Magnetismus

Vortragszyklus vom 12. bis 19. Februar 1951, jeweils 17.15 bis 18.45 h im Hörsaal 22 c des Physikgebäudes der ETH, Gloriastrasse 35, Zürich 6.

Prof. Dr. W. Pauli (ETH): «Atomistische Montag, 12. Febr. Grundlagen des Magnetismus».

Dienstag, 13. Febr. Prof. Dr. H. Staub (Universität Zürich): «Magnetische Eigenschaften der Atomkerne».

Mittwoch, 14. und Donnerstag, 15. Febr. Prof. Dr. L. Néel (Universität Grenoble): «Ferromagnétisme»

Freitag, 16. Febr. Dr. H. Labhart (AFIF, ETH): «Ferrite». Dr. J. J. Went (Philips, Eindhoven): Montag, 19. Febr. «Dauermagnete».

Teilnahmebedingungen: Mitglieder unentgeltlich. Nichtmitglieder: Gesamtkarte (für alle sechs Vorträge) 10 Fr. (Studenten 5 Fr.), Einzelkarte (pro Vortrag) 2 Fr. (Studenten 1 Fr.). Karten-Vorverkauf bei Hauswart Witschi, Gloriastr. 35, Tel. 32 73 30 (intern 558) oder gegen Einzahlung des Betrages auf Postcheckkonto VIII 10196, Physikalische Gesellschaft,

VORTRAGSKALENDER

- 5. Febr. (Montag). Kolloquium über Elektrotechnik. 17 h im Hörsaal 15 c des Eidg. Physikgebäudes, Gloriastr. 35, Zürich. Dipl. Ing. J. C. Hentsch (Forschungs- und Versuchsanstalt der Generaldirektion der PTT): «Qualitätsprobleme bei Lautsprechern».
- 5. Febr. (Montag) Techn. Ges. Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran. Dir. J. Busch, Chur: «Geschichte und heutiger Stand der Wägetechnik».
- 5. Febr. (Montag) ETH, Institut für angewandte Mathematik. 20.15 h im Hauptgebäude der ETH, Aud. I. Prof. Ho-ward H. Aiken, Director, The Computation Laboratory, Harvard University, Cambridge, USA: «Mark III and Mark IV Calculators».
- 5. Febr. (Montag) Naturforsch. Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium II, Hauptgebäude ETH. Demonstrationsabend. Prof. Dr. P. Niggli: «Erläuterung einiger kristallstereochemischer Fragen an Hand von Strukturmodellen». P.-D. Dr. E. Kuhn: «Demonstration von Wirbeltierresten aus der Tessiner Trias». H. Traber, Heerbrugg: «Registrierungen von Lautäusserungen im Tierreich».

6. Febr. (Dienstag) Volkshochschule Zürich. 20.30 h im Hörsaal 119 der Universität. Dir. Dr. H. Schindler, Oerlikon: «Die schweizerische Elektro-Industrie».

- 7. Febr. (Mittwoch) ETH, Institut für angewandte Mathematik. 17.15 h im Hauptgebäude der ETH, Aud. 3c. Prof. Howard H. Aiken: «Circuit Synthesis (ein Verfahren zur elektrischen Verwirklichung von Schaltungen, deren Verhalten in logistischer Form vorgeschrieben ist)».
- 7. Febr. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. Dipl. Arch. H. Marti, Redaktor der SBZ: «Die Entwicklung des Zürcher Stadtzentrums beiderseits der Limmat».
- 9. Febr. (Freitag) Techn. Verein Winterthur. 20 h im Casino. Dipl. Phys. W. Kistler: «Die Weiterentwicklung der Raketentechnik zum Zwecke der Raumschiffahrt».